

An allen Tagen finden Sie folgende Ausstellungsstände:

- Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
- Gemeinnützige Haftpflichtversicherungsanstalt Darmstadt
- Landwirtschaftsverlag Hessen GmbH
- Hessischer Verband für Leistungsprüfungen in der Tierzucht e. V. (HVL)
- Hessische Landgesellschaft (HLG)
- Hessisches Statistisches Landesamt (HSL)
- Landesverband Hessen für Landwirtschaftliche Fortbildung e. V. (VLF)
- LBH-Steuerberatungsgesellschaft
- Kuratorium für das landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratungswesen in Hessen
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)
- Kompetenzzentrum HessenRohstoffe e. V. (HERO)
- ALB Hessen
- Landwirtschaftsverlag Münster GmbH

GPS-Navigation Stadthalle Baunatal:
Friedrich-Ebert-Allee 1, 34225 Baunatal

Unser Dank gilt der Stiftung zur
Förderung der
Land- und Forstwirtschaft in Hessen!

**Arbeitsgemeinschaft
Landwirtschaftliche Woche e. V.**
Kölnische Straße 48 - 50, 34117 Kassel
Tel.: 0561 7299-214, Fax: 0561 7299-205

Mittwoch, 14. Januar

**22. Kasseler Gartenbautage 2015
55. Fachtagung des Vereins ehemaliger
Gartenbauschüler Kassel-Oberzwehren**

Raum 119 im 1. Obergeschoss

09:30 Uhr

Eröffnung und Begrüßung

Andreas Sandhäger, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Kassel
und Frank Hartmann, 1. Vorsitzender des Vereins ehemaliger
Gartenbauschüler Kassel-Oberzwehren (VeGO)

09:45 - 10:45 Uhr

**„Kunden gewinnen und behalten - mit Befragungen und Test-
käufen zu profitabilem Kundenbeziehungsmanagement“**

Prof. Dr. Kai Sparke, Hochschule Rhein Main Wiesbaden
Geisenheim, Fachgebiet Gartenbauökonomie

10:45 - 11:00 Uhr

Pause

11:00 - 12:00 Uhr

„Guerilla Marketing - Werbung mit kleinem Budget“

Stefan Frisch, Marketing macht Frisch, Nürnberg

12:00 - 13:00 Uhr

Mittagspause

13:00 - 13:30 Uhr

„Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder“

Frank Hartmann, 1. Vorsitzender des Vereins ehemaliger
Gartenbauschüler Kassel-Oberzwehren (VeGO)

13:30 - 14:30 Uhr

„Naschgemüse von Balkon und Terrasse“

Marianne Scheu-Helgert; Bayerische Landesanstalt für Weinbau
und Gartenbau, Veitshöchheim (LWG)

14:30 - 15:00 Uhr

Pause

15:00 - 16:30 Uhr

„Kräuter im Verkauf“

Karin Greiner; Leitende Dozentin der Gundermann- Naturerlebnis-
schule E.K., Meerbusch

17:00 Uhr

Jahreshauptversammlung des VeGO

www.vegokassel.de



Donnerstag, 15. Januar

**22. Kasseler Gartenbautage 2015
55. Fachtagung des Vereins ehemaliger
Gartenbauschüler Kassel-Oberzwehren**

Raum 119 im 1. Obergeschoss

09:00 Uhr

**Begrüßung, Eröffnung und Bericht von der Vollversammlung
des VeGo**

Frank Hartmann, 1. Vorsitzender des Vereins ehemaliger
Gartenbauschüler, Kassel-Oberzwehren (VeGO)

09:15 - 10:15 Uhr

„Gehölzbestimmung im Winter“

Bernd Schulz, TU Dresden, Fachbereich Biologie

10:30 - 11:30 Uhr

**„Neophyten - invasive Arten, eine Gefahr für unsere Natur
(mit Bekämpfungshinweisen)“**

Dr. Beate Alberternst, Stellvertretende Vorsitzende Friedrichsdorfer
Institut zur Nachhaltigkeit (IzN) e. V.

**„Fortbildungsveranstaltung zur Sachkunde im
Pflanzenbau für Gartenbaubetriebe“, Saal III**

12:30 - 12:35 Uhr

Begrüßung

Dieter Levin-Schröder, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

12:35 - 13:35 Uhr

**„Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im öffentlichen
Grün“**

Pflanzenschutzmitteleinsatz auf Flächen, die für die Öffentlichkeit bestimmt sind -
neue Regelungen nach § 17 Pflanzenschutzgesetz

Christoph Hoyer, Pflanzenschutzdienst Hessen, RP Gießen

13:40 - 14:40 Uhr

**„Änderungen bei Pflanzenschutzmitteln mit neonicotinoiden
Wirkstoffen (Bienenchutz)“**

Sylvia Schnell, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

**„Pflanzenschutzmittelrecherche und Aufbrauch - Abverkaufs-
fristen von Pflanzenschutzmitteln“**

Sylvia Schnell, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

14:45 - 15:45 Uhr

**„Aktuelle Pflanzenschutzprobleme in Hausgärten und öffent-
lichem Grün“**

Hans-Jürgen Borneis, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

15:50 - 16:50 Uhr

**„Unkrautbekämpfung im öffentlichen Grün und im Garten-
und Landschaftsbau“**

Ziergehölze, Krautige Zierpflanzen, Rasen und Nichtkulturland

Christoph Hoyer, Pflanzenschutzdienst Hessen, RP Gießen



12. bis 15. Januar 2015



67.

**Landwirtschaftliche Woche
Nordhessen**

mit
22. Kasseler Gartenbautagen
Stadthalle Baunatal



09:30 Uhr, Saal II und III**Eröffnung und Begrüßung**

Heinrich Heide, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Landwirtschaftliche Woche e. V.

Grußworte**10:00 Uhr**

Hessischer Bauernverband e. V.

„Zukunftschancen für die hessische Landwirtschaft“

Priska Hinz, Hessische Ministerin für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

„Landwirtschaft im Spannungsfeld von steigenden gesellschaftlichen Anforderungen und internationaler Wettbewerbsfähigkeit“

Prof. Dr. Harald Grethe, Fg. Agrar- und Ernährungspolitik der Universität Hohenheim

13:00 Uhr, Saal I**Begrüßung**

Pferdesportverband Hessen e. V.

„Haftung und Versicherung im Pferdebereich“

Rechtsanwältin Dagmar von Stralendorff-Grüttemeier, Berlin-Grünwald

„Einzäunung von Paddocks und Pferdekoppeln“

Dr. med.vet. Karsten Zech, Wardenburg

13:30 Uhr, Saal II**Begrüßung**

Arbeitsgemeinschaft für Rationalisierung, Landtechnik und Bauwesen in der Landwirtschaft Hessen e. V. (ALB), Landesverband für landwirtschaftliche Fortbildung (VLF), Wasser-, Boden- und Landschaftspflegeverband Hessen und Landesarbeitsgemeinschaft der Maschinenringe und Landtechnischen Fördergemeinschaften in Hessen e. V.

„Agrarbusiness 2020 - Trends, Entwicklungen und Perspektiven“

Prof. Dr. Julian Voss, Agrifood Consulting - Office Göttingen

15:00 Uhr, Saal II und III

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

„Festvortrag zum 10jährigen Bestehen des Landesbetriebes Landwirtschaft Hessen“**„Perspektiven für die Landwirtschaft - welche Erkenntnisse kommen von der Agrarökonomie?“**

Prof. Dr. Dr. h.c. Alois Heißenhuber, Lehrstuhl für Wirtschaftslehre des Landbaus, Technische Universität München, Freising-Weihenstephan

16:30 Uhr, Saal II und III**„Empfang anlässlich des 10j-jährigen Bestehens des Landesbetriebes Landwirtschaft Hessen“**

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

**09:30 Uhr Saal II****Begrüßung**

Zucht- und Besamungsunion Hessen eG (ZBH), Hessischer Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e. V. (HVL) und Schweine-Vermarktungsgenossenschaft Rheinland-Pfalz-Hessen-Saar eG

„Milchproduktion für den Markt ohne Quote“**Kommt eine Welle aus Nord- und Westdeutschland?**

Gregor Veauthier, Chefredakteur der Zeitschrift „elite“, Hilstrup

„Wie reagieren die Betriebe in Ostdeutschland?“

Dr. Stefan Blöttner, Thüringer Bauernverband, Erfurt

13:30 Uhr Saal I**Begrüßung**

Fachausschuss Ökologischer Landbau im Kuratorium für das landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratungswesen in Hessen

„Hofeigene Milchverarbeitung - Chance und Herausforderung für Politik, Landwirtschaft und Behörden“

Marc Albrecht-Seidel, Geschäftsführer des Verbandes für handwerkliche Milchverarbeitung im ökologischen Landbau e. V. (VHM)

„Landmarkt - faire Wertschöpfung für Erzeuger“

Oswald Henkel, Vorsitzender der Vereinigung der Hessischen Direktvermarkter e.V.

„Immer auf die Kleinen? Rechtliche Hemmnisse handwerklicher Fleischverarbeitung und regionaler Vermarktung“

Hans-Jürgen Müller, Vorsitzender des Verbandes der Landwirte mit handwerklicher Fleischverarbeitung (vlhf)

Beratungsangebot „Der Internet-Check“

Heidrun Baier-Linke, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

13:30 Uhr, Saal II**Begrüßung**

Hauptverband der Landwirtschaftlichen Buchstellen und Sachverständigen (HLBS), Hessischer Waldbesitzerverband e. V.

„Rechtliche Rahmenbedingungen für den Wildschadenersatz im Wald und im Feld“

Rechtsanwalt Björn Schöbel, Geschäftsführer VJE Hessen

„Sachgerechte Regulierung von Schälschäden im Wald“

Forstdirektor Michael Duhr, Landwirtschaftsministerium Potsdam

„Methodik der Wildschadenschätzung im Feld - Neue Entwicklungen“

Dr. Volker Wolfram, Öffentlich bestellter und vereidigter landwirtschaftlicher Sachverständiger, Guxhagen

13:30 Uhr, Saal III**Begrüßung**

VDL-Berufsverband Agrar, Ernährung, Umwelt-Landesverband Hessen e. V.

„Kooperationen in Wertschöpfungsketten der Land- und Ernährungswirtschaft - Best-Practice-Beispiele und methodische Ansätze“

Dipl.-Ing. agr. Bettina Rocha, Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS), Bonn

**09:00 Uhr Saal I, II und III****Eröffnung und Begrüßung**

Dr. Fred Zeller, Kuratorium für Versuchswesen und Beratung im Zuckerrübenanbau, Ochsenfurt

Grußwort

Georg Koch, Vorsitzender des Verbandes der Zuckerrübenanbauer Kassel e. V.

09:30 Uhr**„Mittelfristige agrarpolitische Rahmenbedingungen“**

Dr. Thomas Hahn, Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

10:00 Uhr**Produktionstechnik weiter optimieren****„Fruchtfolge für die Bodenbearbeitung gezielt nutzen - Soester Erfahrungen“**

Prof. Bernhard C. Schäfer, FH Südwestfalen, Soest

„Ausrichtung des Nährstoffangebots an Boden- und Rübenanalyse“

Dr. Fred Fürstenfeld und Thomas Hetterich, Bodengesundheitsdienst GmbH, Ochsenfurt

11:00 Uhr**„Herausforderungen beim Pflanzenschutz - heute und morgen“**

Harald Bauer und Prof. Mark Varrelmann, Arbeitsgemeinschaft Zuckerrübe Südwest, Institut für Zuckerrübenforschung, Göttingen

11:30 Uhr**„Nachhaltige Pflanzenproduktion - Herausforderung für den Zuckerrübenanbau“**

Dir. Andreas Sandhäger und Dr. Eberhard Krayl, Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Südzucker AG, Geschäftsbereich Zucker/Rüben

13:30 Uhr**„Künftige Rahmenbedingungen für Zucker und Rübe“**

Dr. Hans-Jörg Gebhard und Dr. Thomas Kirchberg, Verband Süddeutscher Zuckerrübenanbauer e. V., Südzucker AG

14:10 Uhr**Die Rübe in unserer Region, heute und in Zukunft****„Wo stehen wir, wo geht es hin?“**

Rüdiger Nagel, Verband der Zuckerrübenanbauer Kassel e. V.

„Effizienz weiter steigern mit Mont Blanc“

Peter Fecke, Südzucker AG, Rübenabteilung Wabern/Warburg

„Rübenprofi und Rohstoffportal als nützliche Instrumente des Landwirts“

Benjamin Kirchberger, Südzucker AG, Rübenabteilung Wabern/Warburg

„Herausforderungen aus Sicht der Praxis“

Claus Baumgärtel, Kloostergut Hilwartshausen, Hann.-Münden, Konrad Kaiser, Ebsdorfergrund-Wittelsberg

16:00 Uhr**Schlusswort**

Dr. Rainer Schechter, Kuratorium für Versuchswesen und Beratung im Zuckerrübenanbau, Ochsenfurt

**„Fortbildungsveranstaltung zur Sachkunde im Pflanzenbau“****10:00 - 12:30 Uhr, Saal I und II****Begrüßung - gemeinsame Veranstaltung für die Bereiche Ackerbau, Futterbau und Ökolandbau**

Andreas Sandhäger, Direktor Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

„Rechtliche Rahmenbedingungen, Bienenschutz“

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

„Gesunder Pflanzenbestand dank Strohmanagement und Bodenbearbeitung, Ursachen, Folgen und Bekämpfung von Fusarium“

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen und Pflanzenschutzdienst Hessen

14:00 - 15:15 Uhr, Saal I, II und 119**Getrennte Veranstaltungen für die Bereiche Ackerbau, Futterbau und Ökolandbau**

Bitte beachten Sie die Hinweise am Veranstaltungsort!

Die neue Pflanzenschutzsachkunde-Verordnung beinhaltet u.a. die rechtliche Regelung, dass alle Sachkundigen im 3-Jahres-Zeitraum eine anerkannte Fort- und Weiterbildungsmaßnahme im Pflanzenschutz besuchen müssen. Diese Veranstaltung ist dazu anerkannt.

Informationen zur Anmeldung

Für die Anmeldung sind folgende Informationen erforderlich: Veranstaltungsdaten - Datum und Ort, Vorname und Nachname, Anschrift (Straße, PLZ, Ort), Telefon, Geburtsdatum und Geburtsort.

Anmeldeschluss ist zwei Tage vor der Veranstaltung. Für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung wird ein gültiger Personalausweis benötigt.

Anmeldung über

Katharina Morbitzer - Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)
Tel.: 0561 7299-333, Fax.: 0611 327609219,

E-Mail: pflanzenschutzsachkunde@llh.hessen.de oder per Online-Anmeldung:

<http://www.llh.hessen.de/veranstaltungen-und-seminare/fortbildungsveranstaltung-der-llh-pflanzenbauberatung-fuer-futterbau.html>

Bitte geben Sie dort ihren Geburtstag und Geburtsort in dem Feld „Bemerkung“ an.

Gebühren

25,00 € für alle Teilnehmer, die ein Teilnahmezertifikat ausgestellt bekommen möchten. Bitte beachten Sie, dass der Betrag bar vor Ort entrichtet werden muss. Andere Zahlungsweisen sind vor Ort leider nicht möglich.

